

II-3532 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1742 IJ

1991 -10- 16

ANFRAGE

der Abgeordneten Monika Langthaler, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Justiz

betreffend strafgerichtliche Verfolgung von Verstößen gegen das Lebensmittelgesetz

Das österreichische Lebensmittelgesetz wird als eines der strengsten in Europa gerühmt. Unter anderem sind darin auch gerichtliche Strafen für das Inverkehrbringen von verdorbenen Waren vorgesehen (§ 63 Abs.1 Zif.1 LMG). Von seiten der Lebensmittelinspektion wurden der Staatsanwaltschaft Wiener Neustadt unter Vorlage von Anzeigegutachten der Bundesanstalt für Lebensmitteluntersuchung und -forschung in Wien schon mehrmals derartige Vorfälle zur Kenntnis gebracht, ohne daß dies jemals zu einer strafgerichtlichen Verfolgung geführt hätte. Konkreter Anlaßfall dieser Anfrage ist eine unter der Zahl 5U 2369/91 geführte Vorerhebung. Aufgrund von Parteienbeschwerden von der Bundesanstalt für Lebensmitteluntersuchung war festgestellt worden, daß 4 Flaschen von der Molkerei Wiener Neustadt erzeugtes Joghurt verdorben in Verkehr gebracht worden waren. Der zuständige Betriebsleiter verantwortete sich damit, daß die "etwas weiche Konsistenz" des Joghurts offensichtlich durch einen Transportschaden hervorgerufen worden sei, und zwar durch Umfallen der Flaschen beim Transport. Eine solche Möglichkeit wird von Sachverständigen ausgeschlossen und ergibt auch die Probenziehung, daß die abwägige Beschaffenheit des Joghurts auf einen Produktionsfehler zurückzuführen ist. Trotzdem wurden die Vorerhebungen von der Staatsanwaltschaft Wiener Neustadt eingestellt. In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Justiz folgende

ANFRAGE:

1. Aus welchem Grund hat die Bezirksanwaltschaft Wiener Neustadt die eindeutigen Untersuchungsergebnisse der Bundesanstalt für Lebensmitteluntersuchung und -forschung negiert und das Verfahren gegen die Molkerei Wiener Neustadt eingestellt?
2. Wieviele Anzeigen an die Staatsanwaltschaft Wiener Neustadt wurden wegen des Verdachtes eines Vergehens gegen das Lebensmittelgesetz im Jahre 1989, 1990 und 1991 jeweils erstattet? Wieviele dieser Anzeigen führten zu Vorerhebungen und wieviele dieser Verfahren wurden eingestellt?